"Schwierigkeiten werden nicht dadurch überwunden, dass sie verschwiegen werden."

18.04.2016

Ein Rückblick und Resümee zur ersten diesjährigen BDK-Personalrätekonferenz im April in Leonberg.

Es fällt nicht leicht, bei der Vielzahl der aktuellen Personalratsthemen die richtige Auswahl in der Vorbereitung für eine Personalrätekonferenz zu treffen. Schnell stand jedoch fest, dass wir uns näher mit dem Audit Beruf & Familie befassen wollen. Gerade weil das Audit vorsieht, die landesweiten Zielvereinbarungen individuell auf örtlicher Ebene anzupassen und vor Ort in den Präsidien gezielt umzusetzen. Die Transformation der strategischen Zielsetzung in konkrete Maßnahmen in den heterogenen Präsidien ist keine einfache Aufgabe.

Das Audit ist und bleibt Chefsache und wird die Führungskräfte die nächsten Jahre in die Verantwortung nehmen, der Personalrat muss dabei seiner Wächterfunktion gerecht werden und gleichzeitig natürlich auch unterstützen, manchmal auch den Anstoß geben. Dabei ergibt sich ein natürliches Spannungsfeld zwischen der polizeilichen Aufgabenwahrnehmung und manchen Zielsetzungen aus dem Audit.

Der Polizeiberuf ist kein normaler Beruf wie jeder andere, dennoch muss auch bei uns ein Umdenken stattfinden. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie kann auch bei der Schutz-, der Verkehrs- und der Kriminalpolizei verbessert werden, davon sind wir als Personalrätinnen und Personalräte überzeugt. Der Umfang des Themas war beachtlich und die anregend geführten Diskussionen des Vormittags gingen nahtlos in die Mittagspause über.

An weiteren aktuellen Themen haben wir uns beispielsweise mit der Dienstpostenbewertung, dem Herauslösen des Vollzugs aus Verwaltungsaufgaben und dem unterschiedlichen Sachstand zu den Dienstanweisungen Arbeitszeit nach der Reform auseinandergesetzt. Weiteren Diskussionsbedarf gab es zu Fragen der allgemeinen Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalrat.

Bert Brecht wird der Spruch nachgesagt: „Schwierigkeiten werden nicht dadurch überwunden, dass sie verschwiegen werden.“ In diesem Sinne haben eure BDK-Personalrätinnen und Personalräte ein paar aktuelle Schwierigkeiten in Leonberg zur Sprache bringen und sich darüber austauschen können. Mit frischen Ideen und manch einer Lösung ging es dann wieder nach Hause in das heimische Präsidium. Wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung 2016 im Herbst.

Petra Wiesel & Steffen Mayer
BDK-Konferenzleitung

Schlagwörter
Baden-Württemberg Chancengleichheit, Frauen und Familie
diesen Inhalt herunterladen: PDF